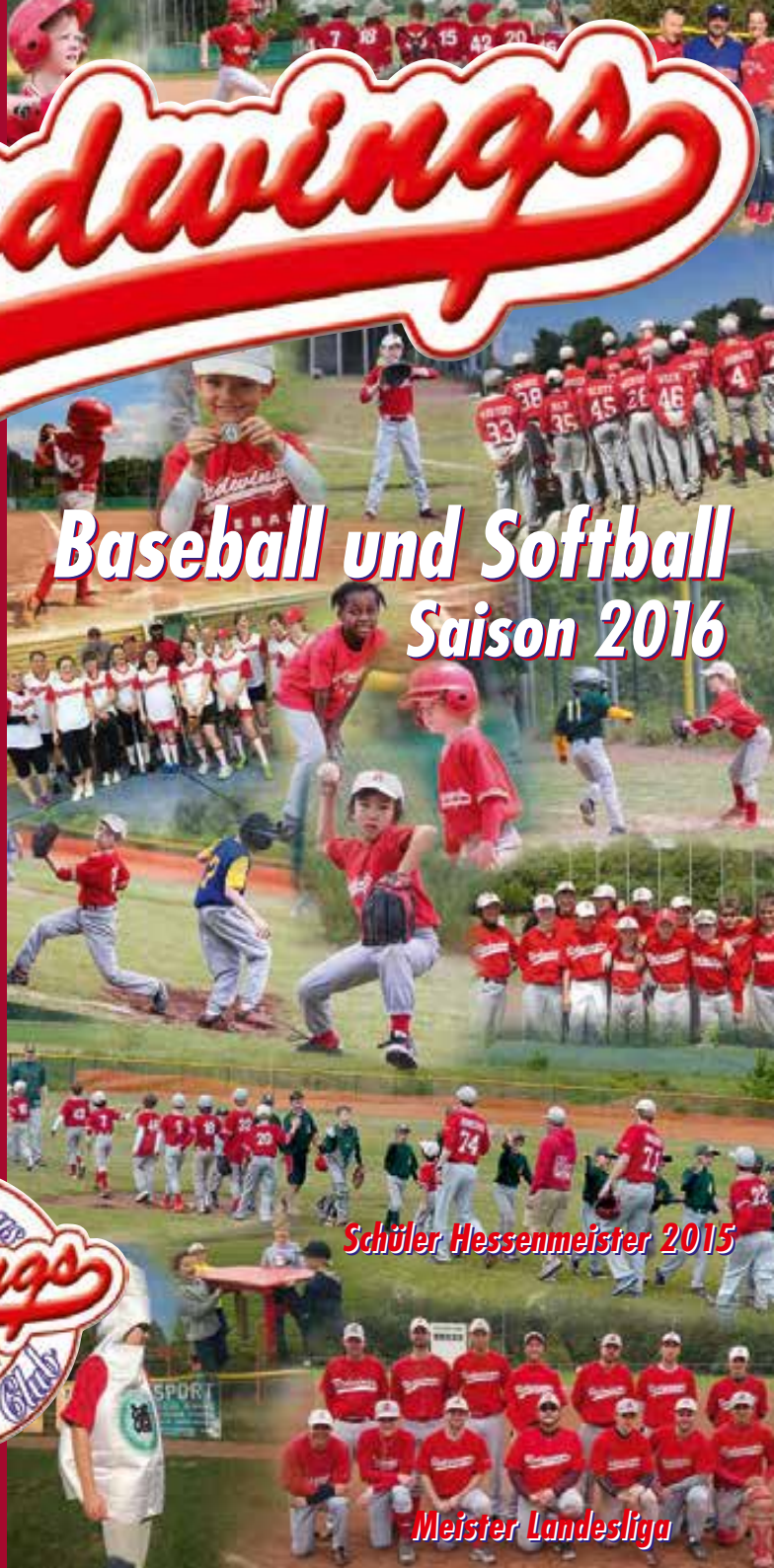


Heft 20 · Mai 2016

# Redwings

In diesem Heft:  
Vereins-Chronik  
Teamübersicht  
Redwings Awards  
Baseball-Lexikon  
Aufnahmeantrag  
Wegbeschreibung

## Baseball und Softball Saison 2016



Schüler Hessenmeister 2015



Meister Landesliga

# Heimat verbindet. Weltweit und zu Hause.

Weltoffen und heimatverbunden. Das ist kein Widerspruch. Global denken, lokal handeln bedeutet für uns, modern und international zu sein und zugleich auch regionale Traditionen und Werte zu erhalten. Aus diesem Grund möchten wir all die unterstützen, die unsere Region zu dem machen, was sie ist.

**Fraport. Aktiv für die Region.**

[www.aktivfuertierrregion.fraport.de](http://www.aktivfuertierrregion.fraport.de)



## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	Seite 3
Impressum .....	Seite 4
Grußwort Frank Siebers .....	Seite 5
Grußwort Gisela Stang .....	Seite 7
Grußwort Christian Seitz .....	Seite 9
Schülerteam sichert sich 4. Hessenmeisterschaft in Folge .....	Seite 10
Redwings – Eine Chronik mit Höhen und Tiefen .....	Seite 12
Herren I .....	Seite 14
Herren II .....	Seite 16
Damen .....	Seite 18
Jugend .....	Seite 20
Aufnahmeantrag .....	Seite 22
Schüler .....	Seite 24
T-Ball .....	Seite 26
Greywings .....	Seite 28
Wegbeschreibung .....	Seite 30
Fanartikel .....	Seite 31
Ehrungen und Auszeichnungen .....	Seite 32
Baseball-Comic .....	Seite 36
Baseball-Lexikon .....	Seite 39
Der Vorstand .....	Seite 42

# JUWELIER HOELTKE SEIT 1979

Hauptstraße 69 65719 Hofheim am Taunus  
Fon 0 61 92/9596032

Der Verein  
**BC Main-Taunus Redwings e.V.**  
Ist offizieller Partner 2015 im  
**Programm „Sport für alle Kinder“**  
der Sportjugend Hessen.

Der Verein engagiert sich in besonderer Weise gegen die Folgen von Kinder- und Jugendarmut im Sport und  
erhält durch die Sportjugend Hessen u.a. finanzielle Förderung aus Mitteln ihrer Kampagne HAUTNAH  
sowie des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport.

Die Sportjugend Hessen unterstützt gerne einen solchen Partner in der Region und würdigt hiermit  
das Engagement des Vereins.

*Juliane Kühnemann*  
Juliane Kühnemann  
Vorsitzende der Sportjugend Hessen

Landesverband  
Hessen e.V.

www.hoeltke.de

SPORTJUGEND  
HESSEN

INTEGRATION  
DURCH SPORT  
1000

Schreibwaren · Spielwaren  
Toto · Lotto  
**Rita Maurer**  
Geschenkartikel · Bürobedarf  
Frankfurter Straße 16  
☎ 4 24 73

## Impressum

Herausgeber: B. C. Main-Taunus Redwings e. V.  
- Geschäftsstelle -  
c/o Frank Setzer  
Am Holzweg 18 • 65830 Kriftel  
Telefon 06192 42391  
E-Mail: info@Redwings-Baseball.com  
Internet: www.Redwings-Baseball.com

Redaktion: Frank Setzer, Frank Siebers  
Gestaltung: Frank Siebers, Mach Druck

Koordination: Frank Siebers  
Anzeigenredaktion: Frank Siebers  
Auflage: 3.500 Exemplare  
Erscheinungsdatum: Mai 2016  
Druck und Satz: Mach Druck  
Linkstraße 69  
65933 Frankfurt am Main  
Telefon 069 381231  
Telefax 069 3808646

www.Redwings-Baseball.com



Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der Redwings.

Ein sportlich erfolgreiches Jahr der Redwings liegt hinter uns. Voller Stolz blicke ich mit meinen Vorstandskollegen und allen Mitgliedern auf das Jahr 2015 zurück.

Unser Herrenteam hat mit dem Meistertitel in der Landesliga A das Aufstiegsrecht in die Verbandsliga erworben, wo sie in diesem Jahr antritt. Unser Damenteam befindet sich derzeit im Umbruch, was die letzte Saison beeinflusst hat. Einige alte Hasen und viele neue Spielerinnen versuchen in diesem Jahr etwas Neues auf die Beine zu stellen, um dann in 2017 wieder angreifen zu können. Die Jugend spielte eine tolle Landesligasaison. Unsere Schüler aber überragten erneut alles, denn sie wurden erneut Hessenmeister was zur Teilnahme an den deutschen Meisterschaften berechtigte. Unsere jüngsten Spieler, die T-Baller (unter 8 Jahre), haben mit tollen Leistungen gegen unsere amerikanischen Freunde in Wiesbaden bei vielen Spielen im Rahmen der CYS und dem Turnier in Hemsbach die Redwings überregional sehr gut repräsentiert. Herzlichen Glückwunsch nochmal allen für ein außergewöhnliches Jahr! Außerdem ist es auch 2015 wieder gelungen, einige Spieler der Redwings in den Hessenauswahlmannschaften unterzubringen. Diese kontinuierlich gute Nachwuchsarbeit ist Grundstein für erfolgreiche Mannschaften bei den Erwachsenen und den Club im Ganzen.

Auch an unserem Feld hat sich wieder einiges getan, so dass unser Redwings-Field immer schöner wird und sich die Trainings- und Spielbedingungen stets weiter verbessern. In diesem Jahr müssen wir nun noch eine „Dachkonstruktion“ anbringen lassen um abirrende Bälle abzufangen, aber auch das kriegen wir hin. Folgen sollen dann in naher Zukunft noch die langersehnten Dugouts (Spielerbänke).

An dieser Stelle danke ich allen Mitgliedern und Freunden des Vereins für Ihre tolle Unterstützung bei den Baumaßnahmen und der Aktivitäten an Schulen, bei Festen und Verbandsveranstaltungen.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön allen Coaches und Betreuern sowie allen Aktiven, die uns sportlich ebenfalls in allen Bereichen zu einer festen Größe in Baseball-Hessen gemacht haben. Wir sind derzeit der größte Baseballverein Hessens!

Weiterhin danke ich der Stadt Hofheim, der Gemeinde Kriftel, dem Main-Taunus-Kreis und allen Sponsoren, die uns alle nach wie vor verlässliche Partner sind.

Ich persönlich freue mich auf die bevorstehende Spielzeit und wünsche allen Teams viel Spaß und Erfolg bei ihren Spielen, bei den Baumaßnahmen und den Aktivitäten an Schulen und bei den zahlreichen anderen Events.

Frank Siebers  
Präsident B. C. Main-Taunus Redwings 1994 e. V.

www.Redwings-Baseball.com

Ihr Spezialist  
für das  
Besondere...



Hochzeitstorten  
& Pralinen

Bäckerei · Konditorei

**Markus Kilb**

Schulstraße 16 · 65830 Kriefel · Telefon 06192 / 45711



**Hirsten Poubal**

Bahnhofstraße 22

65830 Kriefel

Telefon 061 92 / 426 89

Telefax 061 92 / 426 39

**Die Brille**

Fachgeschäft für Augenoptik  
und Kontaktlinsen GmbH

Niederlassung:

65830 Kriefel, Frankfurter Straße 14

Telefon 06192 / 951 88 20 & Fax 06192 / 951 88 21

Niederlassung:

65795 Hattersheim Hauptstr. 24

Telefon 06190 / 87 34

Kommen Sie vorbei!  
Wir nehmen uns für Sie Zeit!

Wir bieten individuelle Beratung  
durch ein junges Team.

- Die Qualität steht bei uns an 1. Stelle
- Einen kostenfreien Sehtest
- Eine große Auswahl an Korrektionsbrillen
- Brillen von namenhaften Herstellern
- Beim Kauf einer Brille erhalten Sie eine Garantie und Service in der Pflege und Wartung

Besuchen Sie uns auch im Internet:

<http://www.prima-sehen.de> oder [service@prima-sehen.de](mailto:service@prima-sehen.de)



**Vitus-Apotheke**

Inhaber: Dr. Ute Hess · Frankfurter Straße 32 · 65830 Kriefel

Telefon (0 61 92) 91 10 91 · Telefax 91 10 92

E-Mail: [vitus-apotheke.hess@t-online.de](mailto:vitus-apotheke.hess@t-online.de)

Die Vitus-Apotheke steht Ihnen als moderner Dienstleistungsbetrieb mit einem großen Warenlager zur Verfügung. Neben einem reichhaltigen Medikamentenangebot führe ich auch Artikel aus dem Sanitäts- und Rehabilitationsbereich. Apothekerin Dr. Ute Hess und ihre Mitarbeiter stehen Ihnen gerne zur Verfügung.



Liebe Spielerinnen, liebe Spieler,  
liebe Freunde und Förderer des Baseball-Sports und des Vereins,

„Erfolg durch Spaß und familiäre Atmosphäre“ – getreu dieser Philosophie bringen die B.C. Main-Taunus Redwings die Faszination des Baseball-Sports seit über 10 Jahren in unsere Stadt und bereichern das sportliche Angebot in unserer Region. Dafür bin ich dem Verein und seinen Mitgliedern von Herzen dankbar.

Denn auch wenn es in Hessen mittlerweile rund 25 Vereine gibt, die diese Sportart anbieten, so ist der B.C. Main-Taunus Redwings 1994 e.V. nach wie vor der erste und einzige Base- und Softballverein bei uns im Kreis – und das mit Erfolg!

Die Schülermannschaft ist in der letzten Saison wiederholt Hessenmeister geworden und die Herren in die Verbandsliga aufgestiegen. Auch die anderen Teams überzeugten mit tollen Leistungen und bescherten ihren Zuschauern spannende Spiele.

Ein großer Schwerpunkt des Vereins liegt im Kinder- und Jugendbereich. Schlagen, fangen, rennen – Baseball ist ein Sport, der insbesondere Konzentration und Präzision in hohem Maße trainiert und erfordert. Eigenschaften, welche für die jungen Spielerinnen und Spieler auch im Leben außerhalb des Sports wichtig sind.

Im letzten Jahr hat der Verein sein Engagement im Nachwuchsbereich weiter ausgebaut und ist dem Programm „Sport für alle Kinder“ der Sportjugend Hessen als offizieller Partner beigetreten, um auch den Kindern Zugang zum Baseball-Sport zu ermöglichen, deren Familien nicht über die notwendigen finanziellen Mittel verfügen.

Dies zeugt auf besondere Weise, dass bei den Redwings nicht der Erfolg im Mittelpunkt steht, sondern vielmehr der gemeinsame Spaß an einem Sport, der immer mehr Menschen in unserem Land begeistert.

Ich danke dem Verein und allen Spielerinnen und Spielern sowie dem gesamten Trainer- und Betreuersteam für Ihre vorbildhafte Arbeit und ihre tollen sportlichen Leistungen.

Für die bevorstehende Saison wünsche ich allen faire und verletzungsfreie Spiele und zahlreiche Fans, die mit den Battern, Runnern, Pitchern und Catchern um die Punkte feiern.

Gisela Stang  
Bürgermeisterin



Anzeige

## Schenken Sie ... Ihren Lieben eine Badesaison!

*Eine Geschenkidee mit Langzeitwirkung:  
Ab sofort sind im Bürgerservice der Gemeindeverwaltung  
Wertgutscheine für den Besuch des Parkbades  
in der Badesaison 2016 erhältlich.*



# ParkBad

Familien- und Freizeitbad Kriftel



Liebe Freunde des Baseball- und Softballsports,

es geht wieder los! Ich freue mich mit Ihnen auf viele spannende sportliche Begegnungen in der bevorstehenden neuen Spielsaison. Auf zahlreiche Erfolge allein im Jahr 2015 können die aktiven Sportlerinnen und Sportler sowie Trainerinnen und Trainer des „B. C. Main-Taunus Redwings“, dem immer noch einzigen Baseball- und Softballverein des Kreises, zurückblicken: 2015 gewannen die Redwings-Schüler den Landestitel. In Kombination mit der Winterliga in der Halle haben sie damit vier Hessen-Titel in Folge gewonnen – noch dazu mit einer komplett neuen Teambesetzung.

Auch die Herren spielten mit 22 Siegen und nur drei Niederlagen eine grandiose Saison und wurden Meister in der Landesliga A.

Seinen Schwerpunkt legte der B.C. Main-Taunus Redwings, 1994 in Kriftel gegründet, schon von Beginn an auf die Nachwuchsförderung. Der engagierten Jugendarbeit des Vereins gilt deshalb mein besonderer Dank. Die Jugendarbeit ist nicht nur Garant für eine erfolgreiche Weiterentwicklung des Vereins im Leistungs- und Breitensport: In uneigennütziger Arbeit geben die Verantwortlichen den Heranwachsenden ein gutes Beispiel für die Gestaltung des eigenen Lebensweges.

Dazu passt das Engagement des Vereins, auch Kinder aus Familien zu fördern, in denen die finanziellen Mittel knapp bemessen sind. 2015 ist der B. C. Main-Taunus Redwings dem Programm der Sportjugend Hessen „Sport für alle Kinder“ als offizieller Partner beigetreten. Der Verein berät nun Familien, die Sozialhilfe oder Wohngeld beziehen, vertraulich und diskret, unterstützt bei der Antragstellung für das Bildungs- und Teilhabepaket und steht für Fragen zur Verfügung.

Die Gemeinde Kriftel unterstützt die Vereinsaktivitäten, nicht nur weil die Redwings ihre Wurzeln in Kriftel haben. Bis heute sind in den Mannschaften zahlreiche Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde aktiv, auch in verschiedenen ehrenamtlichen Funktionen. Insbesondere die erfolgreiche Jugendarbeit zieht immer wieder junge Leute aus Kriftel, Hofheim und Umgebung an.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für die geleistete vorbildliche Arbeit bedanken und wünsche allen Mannschaften weiterhin viel Freude bei der Ausübung des Baseball- und Softballsports. Weiterhin viel Glück und Erfolg in den sportlichen Wettkämpfen der Saison 2016!

Christian Seitz  
Bürgermeister

# Schülerteam sichert sich 4. Hessenmeisterschaft in Folge

Mit insgesamt 3 Meisterschaften und einer Vizemeisterschaft ist 2015 erneut eines der erfolgreichsten Jahre der Vereinsgeschichte.

Nachdem das Schülerteam 2014 erstmals eine Hessenmeisterschaft gewinnen konnte, setzte das Team seinen Siegeszug durch Hessen auch in 2015 fort. Nach der souveränen Indoor-Meisterschaft, sicherte sich das Team nach einer spannenden und dramatischen Finalserie gegen Hünstetten Storm erneut die Meisterschaft und wurde zum 4. Mal in Folge Hessenmeister (2 x Halle, 2 x draußen).

Bei der Deutschen Meisterschaft lief es dann leider nicht so gut. Nach einigen unglücklichen Niederlagen am ersten Tag war bei den Schülern „die Luft“ raus und man wurde ohne Sieg letzter. Aber allein die erneute Teilnahme war für die Redwings ein riesen Erfolg.

Durch diesem Erfolg trat der Erfolg des Herren Teams etwas in der Hintergrund, ist aber nicht minder wertvoll. Nach dem Aufstieg gelang dem Team der Durchmarsch in der Landesliga A. Nach einem holprigen Start, steigerte sich das Team ungemein und sicherte sich nach einer Siegesserie die von allen erhofften, aber nicht mehr für möglich gehaltenen Finalspiele am vorletzten Spieltag. Gegen die eigentlich favorisierten Hanau Blackwings mussten 2 Siege her, um doch noch die Meisterschaft in der Landesliga A zu gewinnen. Nach 2 dramatischen Spielen mit Extra-Innings (Verlängerung) schaffte das Team das Unmögliche, gewann beide Spiele und sicherte sich so die Meisterschaft und damit den Aufstieg in Hessens höchste Spielklasse, die Verbandsliga.

Das erstmals wieder gemeldete Juniorenteam ging mit großen Erwartungen in die Liga und hoffte gegen den Serienieger aus Hünstetten ein Wort um die Meisterschaft mitreden zu können. Dass diese Hoffnung nicht ganz unbegründet war, zeigte sich an den zwei sehr unglücklichen und erst im Nachschlag erlittenen Niederlagen am 2. Spieltag in Hünstetten. Doch leider verloren einige Spieler in der Mitte der Saison die Motivation und die Spielerdecke reduzierte sich auf ein Rumpfteam, das keine Chance mehr gegen Hünstetten hatte und so wurden die Rückspiele deutlich verloren. Immerhin schaffte man durch eine Energieleistung noch die Vize-Hessenmeisterschaft.

Die Jugendmannschaft wurde durch den überraschenden Abgang einiger Leistungsträger während der Saison nach Mainz, so geschwächt, dass man das gesteckte Saisonziel, in der Liga oben mitspielen zu wollen, nicht erreichen konnte.

Die Damen nahmen 2015 erstmals wieder mit einem eigenen Team an der Liga teil. Aufgrund der vielen neuen und unerfahrenen Spielerinnen konnte jedoch nur 1 Team hinter sich gelassen werden und man beendete die Saison auf dem vorletzten Platz.

Zuwachs erhielt die Redwings-Familie in 2015 durch die Gründung des neuen Greywings-Softball Teams. In dieser Breitensportvariante gehen viele ehemalige Spielerinnen und Spieler, aber auch viele Eltern dem Sport ohne Liga-verpflichtungen nach.

Das sportlich so tolle Jahr wurde erneut durch die unverändert geltende Platzsperre für den Herrenspielbetrieb getrübt. Doch auch hier gibt es positive Nachrichten. Den Verantwortlichen gelang es die Finanzierung des EUR 50.000-Projekts sicherzustellen und auch die Baugenehmigung wurde 2015 erteilt, so dass Anfang 2016 die Umsetzung der „Dachkonstruktion“ in Angriff genommen werden kann.

Außerdem wurden der lange geplante Batting Cage und die Bullpens zur Verbesserung der Trainingsbedingungen errichtet. Darüber hinaus wurde die Infrastruktur im Cateringbereich verbessert, um den Aufwand für die vielen fleißigen Helfer an den Spieltagen zu reduzieren.

Für 2016 planen die Redwings mit insgesamt 4 Teams im Ligabetrieb. Neben den Schülern und der Jugend werden zum ersten Mal seit 2012 wieder 2 Herrenteams am Spielbetrieb teilnehmen. Ein Jahr Pause vom Wettkampfbetrieb werden die Damen einlegen, für die die Kaderverbreiterung und der Trainingsbetrieb im Vordergrund stehen wird. Weiterhin konnten wir Dr. J. F. Scholz, Facharzt für Chirurgie (Unfallchirurgie, Sportmedizin, Notfallmedizin) für die medizinische Betreuung unserer Teams gewinnen.

Der Redwings-Ballpark soll in 2016 durch die Errichtung der Dachkonstruktion auch wieder für den Seniorenspielbetrieb zulässig werden. Daneben soll der bereits lange geplante Bau der Dugouts für den Schüler- und Damenbereich sowie die Anlage eines T-Ball-Feldes für die kleinsten Redwings realisiert werden.



**Praxis für Physiotherapie  
& Naturheilkunde  
Christian Lellek**  
Physiotherapeut & Heilpraktiker

Krankengymnastik - Sportphysiotherapie - Manuelle Therapie - Lymphdrainagen - Massagen  
Elektrotherapie - Kälte-/Wärmebehandlungen - Ultraschall - Gerätegestützte Krankengymnastik  
Fango - Neurophysiologische Krankengymnastik - Tapingverbände - Primärversorgung Sportunfälle  
Naturheilkundliche Fortbildung mit Therapiemöglichkeiten aus heilpraktischer Tätigkeit

Frankfurter Straße 19 - 65830 Kriftel - Telefon 06192 - 200 49 88 - Telefax 06192 - 200 49 89  
www.physio-kriftel.de - info@physio-kriftel.de  
Termine nach Vereinbarung

**VERSÜSSEN SIE IHR LEBEN!**

NEU SEIT MÄRZ 2008!



*edel & süß*  
SCHOKOLADEN · PRALINEN · NÜSSE

HEIDI NIES · KREBSGASSE 15 · 65719 HOFHEIM  
TELEFON/FAX: 06192 9794147  
E-MAIL: EDELUNDSUESS@T-ONLINE.DE

**ICH FREUE MICH AUF IHREN BESUCH!**

# Redwings – Eine Chronik mit Höhen und Tiefen

- 1994 12. September: Gründung des Vereins unter dem Namen B.C. Kriftel Redwings.
- 1995 17. März: Eintragung des ersten Baseballvereins des Main-Taunus-Kreis im Vereinregister Frankfurt.  
23. April: Erstes offizielles Baseballspiel im Ligabetrieb des HBSV im Main-Taunus-Kreis.
- 1996 Die Redwings nehmen mit Herren-, Damen und Jugendteam am Spielbetrieb teil. Das Herrenteam steigt in die Landesliga auf. Einschränkung der Trainingszeiten wegen angeblicher Lärmbelästigungen.
- 1997 Redwings melden vier Teams (Herren, Damen, Junior und Jugend) für den Spielbetrieb. Die Gemeinde errichtet einen Back-stop. Das Junioren Team erzielt mit dem 3. Platz bei den Hessenmeisterschaften den bislang größten Vereinserfolg.
- 1998 Der mittlerweile 150 Mitglieder zählende Verein meldet mit Herren I und II, Damen, Junioren und Jugend fünf Mannschaften zum Spielbetrieb. Die Herren I steigen in die Verbandsliga (höchste hessische Liga) auf. Die Junioren werden Vize-Hessenmeister und erzielen den größten Erfolg der Vereinsgeschichte.
- 1999 Die Fusion mit den Höchst Piranhas führt zu insgesamt 200 Mitgliedern. Erstmals melden die Redwings mit dem neuen Schülerteam sechs Teams. Als erster Baseballverein in Hessen gründen die Redwings eine Cheerleaderabteilung. Die Herren II steigen nach dem zweiten Jahr in die Landesliga auf. Klage gegen die Redwings wegen Lärmbelästigung.
- 2000 Die Querelen aus der Klage führen zu einem deutlichen Mitgliederschwund. Sportlich können nur die Schüler mit einem 3. Platz bei den Hessenmeisterschaften überzeugen.
- 2001 Weiter rückläufige Mitgliederzahlen führen zur Auflösung der Jugendmannschaft und zur Zusammenlegung der beiden Herrenteams. Sportlich konnten nur die Damen mit der Vize-Hessenmeisterschaft überzeugen, die Herren dagegen steigen aus der Verbandsliga ab. Überschattet wird alles jedoch vom sofortigen Spielverbot für den Verein auf dem bisherigen Platz aufgrund eines nicht adäquaten Flächennutzungsplans.
- 2002 Der Fortbestand des Vereins kann nur dank der Stadt Hofheim und der TGS Langenhain, die den Redwings den Sportplatz Langenhain als Spielstätte zur Verfügung stellen, gesichert werden. Drei Teams nehmen am Ligabetrieb teil und spielen eine insgesamt zufriedenstellende Saison.
- 2003 Der Verein erhält auch in der neuen Heimat guten Zuspruch und so steigt die Mitgliederzahl wieder. Das Herrenteam steigt nach der erfolgreichsten Saison der Vereinsgeschichte wieder in die Verbandsliga auf. Zudem gewinnen Redwings-Spieler alle Landesligaauszeichnungen des Verbandes. Einziger Wermutstropfen ist die sich abzeichnende Auflösung der Damenmannschaft nach acht Jahren.
- 2004 Aufgrund des starken Zulaufs wurden erstmals wieder zwei Jugendmannschaften und auch eine zweite Herrenmannschaft gemeldet. Die Herren I schaffen den Klassenerhalt und auch die anderen Teams ziehen eine insgesamt positive Bilanz. Trotz aller Widrigkeiten feiern die Redwings in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen mit einer großen Feier und einem Einladungsturnier auf dem Sportplatz in Langenhain.
- 2005 Es gehen nur noch eine Herrenmannschaft, aber wieder zwei Jugendmannschaften an den Start. Die Herren müssen aufgrund von diversen Abgängen und Verletzungen knapp absteigen. Das Jugendteam erzielt einen hervorragenden 3. Platz in der Landesliga und auch das Schüler-Team spielt eine erfolgreiche Saison. Verhandlungen mit der Stadt Hofheim bringen die Redwings ihrem Traum vom eigenen Platz einen großen Schritt näher.
- 2006 Die Herrenmannschaft wird trotz vieler Abgänge dritter in der Liga und kann alle Gegner mindestens einmal schlagen. Mit einer knappen Niederlage im letzten Saisonspiel verpasst die Jugend nach einer tollen Saison die Aufstiegs-Play-Offs nur knapp, wird aber hervorragender Dritter in der Landesliga. Das Schülerteam spielt eine Saison mit viel Spaß und wird 4. in der Liga. Auch in Sachen eigenem Platz kommen die Redwings voran und stellen Ende des Jahres den Bauantrag für den Redwings Ballpark.
- 2007 Sportlich gesehen das erfolgreichste Jahr der Redwings. Sowohl Herren als auch Jugend werden Meister der Landesliga. Außerdem wird ein Traum wahr, denn die Redwings erhalten die Baugenehmigung für die Errichtung eines eigenen Baseballfeldes am Sportpark Heide in Hofheim.
- 2008 wird geprägt vom Baubeginn auf dem neuen Baseballfeld. Bis Dezember wird das Areal eingeebnet, alle Erdbauarbeiten abgeschlossen und die Auflagen der Baugenehmigung erfüllt. Die Herren schaffen am letzten Spieltag den Klassenerhalt in der höchsten hessischen Liga und sowohl Jugend als auch Schüler werden hervorragende 4. in ihren jeweiligen Spielklassen. Außerdem wird das Damen-Team neu gegründet und bestreitet erste Testspiele.
- 2009 Das „Feld der Träume“ nimmt langsam Formen an. Verschiedene Bauabschnitte werden fertiggestellt, so dass dem Spielbetrieb 2010 nichts im Wege stehen sollte. Die Schüler werden erstmals Hessenmeister. Zusätzlich haben die Redwings mit dem T-Ball und dem Damen-Team wieder fünf Teams in Ihren Reihen. Die Damen werden auf Anhieb Vizemeister.
- 2010 Einweihung des eigenen Baseballfeldes am 5. und 6. Juni 2010. Seit langem schicken die Redwings wieder sechs Teams an den Start. Die Jugend, Herren und Damen gewinnen ihre Ligen und bescheren dem Verein die erfolgreichste Saison der Geschichte. Durch den hohen Zulauf durchbrechen die Redwings wieder die Marke von 200 Mitgliedern.
- 2011 Erstmals in der Vereinsgeschichte haben die Redwings sieben Teams, die aktiv am Spielbetrieb teilnehmen. Das T-Ball Team der Redwings (4–8 Jahre) ist das Einzige in Hessen. Die Jugend und Herren gewinnen erneut ihre Ligen wobei die Herren als Aufsteiger direkt Hessenmeister werden und damit den größten Vereinserfolg feiern. Der ungebremst hohe Zulauf führt zu zeitweise mehr als 250 Mitgliedern.
- 2012 Die Redwings bauen ein Juniorinnen Softballteam auf und nehmen mit 8 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Damit ist man gemessen an der Anzahl der Teams der größte Baseballverein Hessens. Mit dem sensationellen Gewinn des Hessenpokals feiern die Redwings den größten Erfolg der Vereinsgeschichte. Als Außenseiter gestartet, werden auf dem Weg zum Titel die Bundesligisten aus Bad Homburg und Darmstadt geschlagen. Leider verpassen die Herren nur aufgrund des direkten Vergleichs den Aufstieg in die Regionalliga. Der ungebremst hohe Zulauf hält weiter an. In der Spitze zählen die Redwings gut 270 Mitglieder.
- 2013 Aufgrund des Abgangs zahlreicher Leistungsträger kurz vor Saisonbeginn müssen beide Herrenteams zusammengelegt werden und man startet einen Neuaufbau in der Landesliga. Im Damenbereich wird aufgrund der dünnen Spielerdecke eine Spielgemeinschaft mit den Dreieich Vultures gegründet. Die Schüler spielen eine grandiose Saison und werden Vizehessenmeister. Ebenfalls Meister ihrer Liga wird die Redwingsjugend und sichert sich das Aufstiegsrecht in die Verbandsliga. Die Junioren werden guter vierter in ihrer Liga. Mit großem finanziellen Einsatz und jeder Menge Eigenleistung wird ein separates Schüler- und Softballfeld errichtet und auch die Außeneinzäunung fertiggestellt.
- 2014 Nach dem Gewinn der Hessenmeisterschaft nehmen die Schüler als erstes Redwingsteam an den Deutschen Meisterschaften teil und werden hervorragender 5. Damit besichert das Team dem Verein den größten Erfolg im Nachwuchsbereich seit der Gründung. Das Jugendteam etabliert sich gleich im ersten Jahr in der Verbandsliga und wird hervorragender 3. Leider konnte in 2014 aufgrund der dünnen Spielerdecke kein Juniorenteam gemeldet werden, so dass alle verbliebenen Junioren im Herrenteam mitspielen. Die Herren gewinnen die Landesliga B und steigen in die Landesliga A auf. Das Damenteam spielte in einer „Dreiergemeinschaft“ mit Frankfurt und Dreieich und wird in 2015, dank neuem Nachwuchs, wieder eine eigene Mannschaft stellen können. Der Platzausbau geht mit der Fertigstellung des separaten Schüler- und Softballfeldes und weiteren Verbesserungen am Cateringstand gut voran.
- 2015 Die Schüler sichern sich nach der Hallenmeisterschaft erneut die Hessenmeisterschaft und nehmen nach der 4. Meisterschaft in Folge wieder an der Deutschen Meisterschaft teil. Die Herren schaffen nach dem Aufstieg in die Landesliga A den Durchmarsch, gewinnen auch diese Liga und sichern sich den Aufstieg in die Verbandsliga. Nach einer von diversen Spielerabgängen zum Mitte des Jahres geprägten Saison wird das geschwächte Jugendteam nur vorletzter. Das nach langer Zeit wieder alleine angetretene Damenteam sammelt wichtige Erfahrungen, muss aber noch Lehrgeld bezahlen. Der Platzausbau macht mit dem Bau des Batting-cages und der Bullpens wichtige Fortschritte. Zudem erhalten die Redwings die Baugenehmigung für die von der Stadt geforderte „Überdachung“ des Back-Stops.



Hinten, v.l.n.r.: Willie Fontanez, Shaarujan Sivakumar, Henrik Jung, Timothy Eyrich  
 Mitte, v.l.n.r.: Coach Frank Setzer, Tim Endres, Leon Jäkel, Lukas Morneweg  
 Vorne, v.l.n.r.: Cedric Hall, Kai Künzler, Fabio Corbi

## Roster Herren I

Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum	Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum
Bielek, Balazs	2	22.07.1995	Künzler, Kai	1	18.04.1998
Corbi, Fabio	69	12.05.1972	Morneweg, Lukas	23	31.01.1997
Eyrich, Timothy	18	18.10.1994	Peruzzi, Marco	2	08.12.1998
Fontanez, Willie	7	18.03.1960	Schulte van Bentheim, Hanno	17	29.02.1980
Hilgart, Richard	42	12.04.1981	Weiler-Ulin, Charles	25	29.11.1993

### TRAININGSZEITEN

Herren  
 Di + Do: 19:00–21:00 Uhr

### HEAD COACH HERREN I + II

Frank Setzer  
 Tel.: 06192 42391  
 frank.setzer@redwings-baseball.com

# Herren I 2016

Für 2015 war das Ziel klar definiert: Die Herrenmannschaft der Redwings wollte ihren Landesliga-Meistertitel aus dem Vorjahr verteidigen.

Erneut musste das Team mit dem Handicap leben, auch ihre Heimspiele auf fremdem Platz austragen zu müssen. Die Dachkonstruktion über dem Backstopp wird aber voraussichtlich rechtzeitig zum Beginn der Saison 2016 stehen, so dass in Zukunft auch das Herrenteam wieder zu Hause spielen kann.

## Aufstieg nach erneuter Meisterschaft

Gleich zu Beginn der Spielzeit 2015 kristallisierte sich ein im Jahresverlauf an Dramatik kaum zu überbietender Zweikampf um die Meisterschaft ab: Die Hanau Blackwings begegneten den Redwings das ganze Jahr lang auf Augenhöhe und in den 5 Spielpaarungen gegeneinander lag der Ausgang oftmals auf Messers Schneide.

Ende September, am vorletzten Spieltag, kam es dann zum großen Showdown:

In einem hochklassigen ersten Spiel, für das die Redwings aufgrund einiger Verletzungen auch auf einige Juniorenspieler zurückgreifen mussten, konnten sich beide Mannschaften lange Zeit neutralisieren. Am Ende siegten die Redwings in dramatischer Weise nach mehrfachem Rückstand und dreifacher Verlängerung mit 5:4.

Auch das 2.Spiel mussten die Redwings gewinnen, um die Chance auf die Meisterschaft zu wahren. Gegen den wohl besten Pitcher der Liga drehten die Rotflügel im 3. Inning das Spiel und sicherten sich letztendlich einen 3:2 Sieg.

Am letzten Spieltag wurde dann die Meisterschaft mit 2 Siegen bei den Darmstadt Whipets perfekt gemacht. Zum Saisonende standen 22 Siege bei nur 3 Niederlagen auf dem Konto der Redwings. Mit der Meisterschaft konnte man sich das 3.Jahr in Folge das Aufstiegsrecht sichern.

Das Herren-Team verwirklicht den Aufstieg in Hessens höchste Spielklasse. Trainer Fabio Corbi gibt sein Amt nach 5 erfolgreichen Jahren an Frank Setzer ab. Ziel der neuen Saison ist der Klassenerhalt in der Verbandsliga.





Hinten, v.l.n.R: Shaarujan Sivakumar, Guido Ilse, Leon Jäkel, Henrik Jung  
 Mitte, v.l.n.R: Oliver Binz, Samuel Ihle, Tim Endres, Ralf Fichtner  
 Vorne, v.l.n.R: Cedric Hall, David Raab, Matthias Pietsch, Julien Miras

## Roster Herren II

Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum	Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum
Binz, Oliver	84	17.12.1984	Kühn, Daniel	96	24.12.1996
Blauert-Miras, Julien	55	30.11.1995	Kühn, Manuel	99	30.11.1999
Breu, Matthias	12	09.04.1981	Mosier, Mike	10	22.08.1968
Endres, Tim	38	18.07.2000	Ohneberg, Martin	85	21.01.1989
Fichtner, Ralf	23	01.03.1970	Pietsch, Matthias	82	14.03.1982
Füller, Benedikt	36	15.10.2000	Raab, David	7	21.01.2000
Hall, Cedric	88	30.12.1999	Reuter, Benedikt	97	08.11.1997
Ihle, Samuel	86	17.03.1986	Schulze, Nicolas	14	29.03.1993
Ilse, Guido	37	09.11.1978	Sivakumar, Shaarujan	72	01.10.1999
Jäkel, Leon	50	08.06.1997	Vögler, Moritz	49	20.11.1982
Jung, Henrik	98	08.09.1999			

### TRAININGSZEITEN

Herren II  
 Mo +Do: 18:45–20:45 Uhr

### HEAD COACH HERREN I + II

Frank Setzer  
 Tel.: 06192 42391  
[frank.setzer@redwings-baseball.com](mailto:frank.setzer@redwings-baseball.com)

# Herren II 2016

Nach vielen Jahren mit nur einem Herrenteam schicken die Redwings in der Saison 2016 erstmals seit 4 Jahren wieder eine zweite Herrenmannschaft in den Spielbetrieb.

## Herren II erstmals seit 2012 wieder am Start

Aufgrund des Aufstiegs in die Verbandsliga und des dort höheren Spielniveaus, dem vor allem die zahlreichen Neulinge noch nicht in jeder Situation gewachsen sind, hat sich der Verein entschlossen eine zweite Mannschaft zu gründen, in der alle Neulinge, etwas weniger ambitionierte und Spieler, die etwas kürzer treten wollen dem Baseballsport nachgehen können. Ergänzt wird das Team durch die Junioren, die aufgrund der zu dünnen Spielerdecke in dieser Altersklasse in 2016 kein eigenes Team stellen werden.

Ziel ist es, allen Spielern möglichst viel Spielpraxis zu geben, so dass diese sich weiterentwickeln und an ein höheres Niveau herangeführt werden können, was in der Verbandsliga nur in sehr geringem Maße möglich gewesen wären.

Trainiert wird gemeinsam mit den Herren 1, so dass ein guter Austausch gewährleistet ist und sich jeder Spieler für Einsätze in der Herren 1 empfehlen kann.

Das Team startet in der Landesliga B und wird versuchen, direkt eine gute Rolle zu spielen. Neulinge sind jederzeit herzlich willkommen den Baseballsport auszuprobieren.

Informationen u. a. zu den Trainingszeiten erhaltet ihr bei Head Coach Frank Setzer (06192/42391, [frank.setzer@redwings-baseball.com](mailto:frank.setzer@redwings-baseball.com)) oder Guido Ilse (0170/2032949).



*Langhans*  
 Uhren & Schmuck

Inh. Thomas Pompe  
 Tel. 06192 / 4 26 80

Frankfurter Straße 10  
 65830 Kriftel/Ts.



Hinten, v.l.n.R: Jana Leonhardt, Melanie Kühne, Sonja Luckhardt, Sarah Beer, Nadine Plümpe  
 Mitte, v.l.n.R: Jersey Snyder, Susi Salweski, Kirsten Scheinberger, Talea Markovic, Tabea Lauck, Matze Breu  
 Vorne, v.l.n.R: Jana Lowka, Angela Mathes Gomez, Lina Hirschhorn, Jessica Greß

## Roster Damen

Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum	Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum
Beer, Sarah	36	26.01.1988	Markovic, Talea	87	17.08.1999
Greß, Jessica	13	19.03.1989	Mathes Gomez, Angela	14	23.05.2000
Hirschhorn, Lina	97	13.12.1997	Plümpe, Nadine	15	15.08.1988
Janos, Melanie	71	15.07.1971	Richter, Rebecca	95	09.09.1997
Lauck, Tabea	25	25.03.1997	Römisch, Johanna	45	16.03.1987
Leonhardt, Jana	77	05.08.1981	Salewski, Susanne	21	21.02.1980
Lowka, Jana Marie	95	13.12.2000	Scheinberger, Kirsten	29	29.01.1998
Luckhardt, Sonja	27	27.07.1982	Weimer, Melanie	82	17.08.1982

### TRAININGSZEITEN

Damen  
 Mi: 18:00–20:00 Uhr

### ANSPRECHPARTNER

Jersey Snyder  
 Tel.: 0172 4696646  
 softball@redwings-baseball.com

## Damen 2016

Die Saison 2015 lief für unser Damenteam abwechslungsreich ab. Alle waren, wie jedes Jahr, wieder mit viel Spaß und Freude beim Spiel, auch wenn die Wetterverhältnisse oft zu wünschen übrig ließen.

### Damen wollen Kraft sammeln

Der Ernst des Lebens holt nun auch unsere Juniorinnen ein, da einige jetzt langsam aber sicher auf ihre Abschlussprüfungen vorbereiten müssen. Um kein Risiko einzugehen, während der kommenden Saison mit zu wenigen Spielerinnen auf dem Platz zu stehen oder gar Spiele absagen zu müssen, hat die Mannschaft beschlossen, für die kommende Saison nicht am offiziellen Spielbetrieb teilzunehmen.

Stattdessen wollen sie sich auf neue Spielerinnen, die Verbesserung ihrer Fähigkeiten, sowie die Stärkung des Zusammenhalts der Mannschaft konzentrieren.

Geplant für dieses Jahr sind Fun-Spiele und Indoorturniere, um die Saison trotz allem spannend zu gestalten.

Im nächsten Jahr ist dann wiederum eine Meldung geplant.

Sollten wir dein Interesse geweckt haben, würden wir uns freuen, dich bei einem Probetraining kennenlernen zu dürfen.



alf's sportladen

Hauptstraße 41  
 65719 Hofheim  
 Tel: 06192-27505



Hinten, v.L.n.R.: Moritz Weiss, Erdem Dikkaya, Maximilian Seitz, Aaron Hubrig  
 Mitte, v.L.n.R.: Ass. Coach Oliver Rossius, Julius Weck, Kei Hosoda, Ben Johnscher, Ryan Wolner,  
 Coach Yumiko Schwarz  
 Vorne, v.L.n.R.: Niklas Schleicher-Baltrusch, Alex Mosier, Niklas Rossius, Ethan Bly, Elias Mensing

## Roster Jugend

Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum	Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum
Bly, Ethan	35	01.09.2001	Rossius, Niklas	30	03.01.2004
Dikaya, Erdem	27	29.08.2003	Schleicher-Baltrusch, Niklas	77	10.04.2003
Glahn, Jake	87	27.10.2002	Seitz, Max	44	22.04.2003
Hosoda, Kei	39	06.08.2001	von den Steinen, Mark	93	11.07.2002
Hubrig, Aaron	13	02.07.2003	Weck, Julius	46	22.07.2002
Johnscher, Ben	41	16.12.2002	Weiss, Moritz	66	04.01.2001
Mensing, Elias	2	26.02.2002	Wolner, Ryan	70	11.11.2003
Mosier, Alex	43	24.01.2003			

### TRAININGSZEITEN

Jugend  
 Di + Do: 17:30–19:00 Uhr

### ANSPRECHPARTNER

Yumiko Schwarz  
 Tel.: 06192 962231  
 yumiko.schwarz@redwings-baseball.com

# Jugend 2016

Nach dem Wechsel von mehreren Spitzenspielern zu den Junioren kam etwa die Hälfte des Teams nach dem Ende der Sommersaison 2014 von den Schülern zur Jugend.

Man konnte das spielerische Potenzial auf Anhieb sehen und wurde beim Winterball 2014/2015 Hessenmeister.

## Nachhaltiger Neuaufbau der jungen Spieler

In der Sommersaison 2015 waren die größeren Maße des Feldes in der Verbandsliga eine große Umstellung für die stark verjüngte Mannschaft.

Trotz gutem Kampf war unser Team gegen Mannschaften, die von älteren Spielern dominiert wurden, körperlich noch unterlegen.

Die Jungs haben weitergekämpft, wurden von den Eltern toll unterstützt, bildeten ein immer besseres Team, haben zuletzt auch viel Selbstbewusstsein gewonnen und sind mittlerweile auch sichtbar größer und stärker geworden.

Mit dem Ende der Sommersaison waren dann weitere Abgänge von Leistungsträgern zu verkraften; von Tim Endres und David Raab, die zu den Junioren wechselten, und von Vincent Pecher und Patrick O'Daniel wegen Umzug.

Nochmals kamen acht junge Spieler von den Schülern. Spielerisch besitzt das Team sehr gutes Potenzial; es waren einige der Zugänge wiederum mit den Schülern Hessenmeister.

In der kommenden Saison haben sich einige Mannschaften aus der Verbandsliga zurückgezogen und wir haben beschlossen, in der Landesliga anzutreten, um das Team nachhaltiger aufbauen zu können.

Das Ziel für dieses Jahr ist es die großen Talente weiter aufzubauen und mittelfristig das Team zur maximalen Leistungsstärke zu führen.

jean hammel

MODE- & WÄSCHEHAUS

65719 Hofheim · Hauptstr. 57 · Tel. 06192 - 63 58 · Fax 69 40  
 e-mail: jean-hammel@t-online.de · www.jean-hammel.de

# Aufnahmeantrag



Hiermit stelle ich einen Antrag auf Aufnahme zum Mitglied des  
**B.C. Main-Taunus Redwings e.V.**

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ **aktiv**  **passiv**  (bitte ankreuzen)

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Geb. Datum: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_ Geb. Ort: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_ Beruf Eltern: (vielleicht kann das dem Verein nützlich sein) \_\_\_\_\_

Durch meine Unterschrift erkenne ich die gültige Satzung, die Ordnungen, Beiträge, Zusatzbeiträge und Gebühren des B.C. Main-Taunus Redwings e.V. sowie seiner Abteilungen als verbindlich an. Die Satzung kann in der Vereins-Geschäftsstelle oder unter [www.redwings-baseball.com](http://www.redwings-baseball.com) eingesehen werden.

Ferner verpflichte ich mich, Sportbekleidung und Geräte, die dem Verein gehören, sorgfältig zu pflegen und bei Verlust oder Beschädigung zu ersetzen. Ich nehme zur Kenntnis, dass alle aktiven Mitglieder ab 16 Jahren zur Ableistung von Arbeitsstunden verpflichtet sind. (siehe Gebührenordnung)

Die unterzeichnenden gesetzlichen Vertreter erklären durch ihre Unterschrift, dass sie für den Mitgliedsbeitrag, Zusatzbeiträge und Gebühren und dessen pünktliche Begleichung gesamtschuldnerisch haften.

Mit der Speicherung, Übermittlung und der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Vereinszwecke, gemäß den Bestimmungen des

Datenschutzgesetzes, bin ich einverstanden. Ich habe jederzeit die Möglichkeit, vom Verein Auskunft über die von mir gespeicherten Daten zu erhalten. Ferner willige ich ein, dass Bildmaterial vom Mitglied auf der Web- und Facebookseite des Vereins und für Presseartikel und Werbezwecke des Vereins verwendet werden dürfen.

Ort: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

(Bei Jugendlichen unter 18 Jahren ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter unter dem nächsten Absatz erforderlich).

Aufnahme Minderjähriger: Wir geben unsere Zustimmung als gesetzliche Vertreter zur Aufnahme in den Verein und haften diesem gegenüber für die Entrichtung der Beiträge und Gebühren. Sofern diese Unterschrift von nur einer Person geleistet wird, bestätigt diese ausdrücklich, dass Alleinvertretungsberichtigung besteht.

## Unterschrift(en)

### SEPA-Lastschriftmandat:

Hiermit ermächtige ich (ermächtigen wir) den B.C. Main-Taunus Redwings Hofheim/Kriftel 1994 e.V. (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE16ZZZ00001095005) Zahlungen von meinem (unseren) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich (weisen wir) mein Kreditinstitut an die vom B.C. Main-Taunus Redwings Hofheim/Kriftel 1994 e.V. auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann (wir können) innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber (Druckschrift): \_\_\_\_\_ Unterschrift Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Der Beitrag, sowie evtl. Zusatzbeiträge und Gebühren werden jährlich eingezogen.

### Hinweise zur Beitrittserklärung

Der Mitgliedsbeitrag beträgt seit dem 01.01.2013 (lt. Beschluss der Mitgliederversammlung vom 28. Februar 2012):

EUR 11.-/Monat EUR 132.-/Jahr

EUR 6.50/Monat EUR 78.-/Jahr

EUR 2.50/Monat EUR 30.-/Jahr

Für aktive Kinder/Jugendliche (bis 18 Jahre):

Für passive Mitglieder:

Wir freuen uns über jedes Mitglied, aber wir bieten nicht nur Sport an, sondern verstehen uns auch als Gemeinschaft. Wir würden uns deshalb freuen, wenn Sie unsere Spiele und Vereinsveranstaltungen (Weihnachtsmärkte, Sporterlebnistage, Ferienspiele, Feiern etc.) besuchen würden. Außerdem benötigen wir immer Helfer für die Erfüllung unserer Aufgaben. Wir können Sport nur dann zu einem günstigen Preis anbieten, wenn wir nicht jede Handreichung bezahlen müssen. Wenn Sie uns helfen wollen, bitten wir Sie, den folgenden Abschnitt auszufüllen/anzukreuzen.

### Ich bin bereit mitzuhelfen: JA NEIN

- Vorbereitungs- und Durchführung von Festen und sonstigen Veranstaltungen
- Vorstandsarbeit
- Kuchen backen, Grillen, Ausschank
- Hilfe bei Baueinsätzen, Umbau, Renovierung
- Übungsleiter im Sportbetrieb (Aus- und Weiterbildung jederzeit möglich)
- Betreuung von Kindern und Jugendlichen bei Veranstaltungen

- Schiedsrichter
- Scorer
- Marketing
- Pressearbeit/Website/Vereinsbrochure
- Platzpflege
- Materialeinkauf, Wartung/Pflege



Hinten, v.l.n.r.: Joshua Koch, Jamie Fey, Noah Lorenz, Niklas Rossius, Siam Ngamkam  
 Mitte, v.l.n.r.: Coach Christian Ullrich, Erik Ullrich, Dominik Pannek, Finley Johnscher, Woodjhelle Schwarz,  
 Coach Stefan Wirbitzki  
 Vorne, v.l.n.r.: Coach Oliver Rossius, Paul Storek, Marc Wirbitzki, Tim Schmithals, Annebelle Kent,  
 Coach Christoph Johnscher  
 Es fehlen: Toni Conrad, Masa Takahata

## Roster Schüler

Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum	Name, Vorname	Trikotnummer	Geb.-Datum
Conrad, Toni	46	02.05.2006	Pannek, Dominik	96	05.05.2004
Fey, Jamie	18	18.11.2004	Rossius, Niklas	33	03.01.2004
Johnscher, Finley	42	12.12.2005	Schmithals, Tim	10	25.12.2007
Kent, Annabell	15	06.01.2007	Storek, Paul	16	18.04.2006
Koch, Joshua	32	09.08.2004	Takahata, Masahito	2	05.01.2007
Lorenz, Noah	99	07.04.2007	Ullrich, Erik	20	18.10.2006
Ngamkam, Siam	7	08.06.2005	Wirbitzki, Mark	12	09.09.2006

### TRAININGSZEITEN

Schüler  
 Mo + Fr: 17:30–19:00 Uhr

### ANSPRECHPARTNER

Stefan Wirbitzki  
 Tel.: 0173 8414773  
 stefan.wirbitzki@redwings-baseball.com

## Schüler 2016

### Viel Spaß für alle ...

Nach dem bis dahin erfolgreichsten Jahr 2014 mit der Meisterschaft in der Hallenrunde und der Hessenmeisterschaft der regulären Saison mit anschließender erstmaliger Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft, starteten die Schüler in 2015 wieder erfolgreich durch. Die Hallenrunde konnte erneut gewonnen werden und nach einer spannenden Endspielrunde über die volle Distanz von 3 Spielen konnte mit dem Gewinn der Hessenmeisterschaft auch die Sommersaison erfolgreich beendet werden. Die erneute Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft lief leider nicht ganz so erfolgreich – das Team kam als Letzter ins Ziel. Es sind wieder viele Spieler zum Saisonende in die Jugend gewechselt, sodass das Team im Winter neu aufgebaut werden muss. Mit neuen Spielern, Verstärkung aus dem T-Ball Team und den Rückkehrern aus der Vorsaison wird erneut der Titel angepeilt, wofür im Winter hart trainiert wird. Die Teilnahme an der Hallenrunde ist inzwischen ein fester Bestandteil der Schülersaison.

Alle Kinder zwischen 8 und 12 sind eingeladen, Baseball einmal auszubrobieren. Einen wunderbaren Mannschaftssport, in dem jeder einzelne Spieler eine aktive Rolle im Team bekommt und an seinem Platz in der Mannschaft benötigt wird.

Das Trainingsprogramm ist für jede Altersgruppe geeignet und findet für die jeweilige Spielstärke den geeigneten Platz im Team. Jede Nationalität ist herzlich willkommen! Die Teamsprache ist Englisch und Deutsch.

Das Coach-Team besteht aus: Oliver Rossius, Stefan Wirbitzki, Christian Ullrich und Christoph Johnscher.



# Restaurant

65830 Riffel/Es.  
 Frankfurter Str. 26  
 Tel: 06192/44430  
 Fax: 06192/440983

Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr  
 und von 17.30 Uhr bis 24.00 Uhr  
 – Sommergarten –  
 durchgehend warme Küche  
 – Montag Ruhetag –





Hinten, v.l.n.r.: Headcoach Frank Siebers, Coach Frank Kirschner, Christian Carvalho, Woodjhelle Schwarz, Ian Trapp, Adrian Boss, Billie Koch, MaxBrunn, Coach Thomas Zumloh  
 Vorne, v.l.n.r.: Coach Julius Weck, Lukas Carvalho, Nik Kirschner, Nicola Deliot, Nelly Siebers, Julian Roy, Malaika Siebers, Arvid Zumloh, Nova Schindling, Noel Iglesias, Coach Luna Siebers

## Roster T-Ball

Name, Vorname	Geb.-Datum	Name, Vorname	Geb.-Datum
Benilov, Nikolaj	04.11.2010	Schindling, Nova	26.05.2007
Boss, Adrian	09.07.2007	Schmithals, Tim	25.12.2007
Brunn, Max	25.02.2008	Schwarz, Woodjhelle	14.05.2007
Iglesias, Noel	22.10.2010	Siebers, Malaika	11.05.2007
Kirschner, Nik	31.08.2009	Siebers, Nelly	11.02.2009
Koch, Billie	07.10.2007	Takahata, Masahito	05.01.2007
Lorenz, Noah	07.04.2007	Zimmermann, Tamino	24.07.2007
Roy, Julian	30.01.2011	Zumloh, Arvid	25.12.2008

### TRAININGSZEITEN

T-Ball  
 Fr: 17:30–18:30 Uhr

### ANSPRECHPARTNER

Frank Siebers  
 Tel.: 06192-44971  
 t-ball@redwings-baseball.com

# T-Ball 2016

Auch im vergangenen Jahr hatten die Coaches Frank Siebers und Thomas Zumloh wie meist damit zu tun viele Neulinge an den Baseballsport heranzuführen und gleichzeitig die etwas erfahrenen Spieler weiter zu entwickeln.

Neben dem Training gab es im vergangenen Jahr viele schöne Turniere in Ladenburg (4. Platz) und Hemsbach (2. Platz), sowie den eigenen Pfingstcup (2. Platz) und viele Spiele im Rahmen der CYS der US-Army in Wiesbaden gegen den amerikanischen Nachwuchs, sowie Freundschaftsspiele gegen die A's aus Mainz.

## Toller Nachwuchs

Im gleichen Rahmen werden wir auch in der bevorstehenden Spielzeit wieder auftreten. Bislang sind wir noch der einzige hessische Club der ein Team in dieser Altersklasse hat, aber es tut sich was in Darmstadt, Frankfurt und auch in Bad Homburg, so dass wir vielleicht künftig nicht mehr so weit reisen müssen für unsere Spiele. Weiterhin haben wir ab dieser Saison eine Kooperation im Rahmen einer Baseball AG mit der Heiligenstockschule in Hofheim. Wir alle freuen uns nun auf gutes Baseballwetter und eine tolle Saison!

Wer zwischen 4 und 8 Jahre alt ist und Baseball mal ausprobieren möchte ist herzlich Willkommen bei uns! Ein Probetraining kann gerne absolviert werden. Anruf oder E-mail genügt!

**BERND WISCHERT**  
 L E D E R W A R E N

Seit vielen Jahren Ihr kompetenter  
 Partner für Schulgepäck

**ergobag** **Satch**

**Scout**

Hauptstrasse 32, Hofheim, Tel. 8691



Hinten, v.L.n.R: Christoph, Angela, Christian, Sonja, Matze  
 Mitte, v.L.n.R: Jan, Frank, Mandy, Yvonne, Frank,  
 Vorne, v.L.n.R: Patrick, Christian, Oli, Christian  
 Es fehlen leider: Kerstin, Tina, Carla, Yumi, Frank, Thomas, Tini, Andrea, Melanie u.v.a.m.

## Roster GREYWINGS

Name, Vorname	Nr.	JG	Pos.	Name, Vorname	Nr.	JG	Pos.
Breu, Matthias	12	81	all	Setzer, Frank	75	75	all
Corbi, Kerstin	69	81	OF	Setzer, Yvonne	57	75	OF
Fey, Christian	66	66	2B, SS	Siebers, Frank	70	70	1B
Glahn, Christine	87	72	OF	Storek, Christian	27	75	OF
Kirschner, Frank	67	67	2B, OF	Tylak-Trapp, Mandy	13	72	1B, OF
Luckhardt, Sonja	82	82	C	Ullrich, Christian	76	76	1B, OF
Mensing, Jan	68	68	P	Weck, Angela	33	67	2B, OF
Müller, Carla	88	90	P, 2B	Weck, Patrick	3	65	3B, OF
Rossius, Oliver	71	71	all	Zumloh, Thomas	74	74	1B, OF
Schwarz, Yumico	4	70	2B, SS, OF				

### TRAININGSZEITEN

Greywings  
 Fr: ab 19:00 Uhr

### ANSPRECHPARTNER

Jan Mensing  
 Tel.: 0177 7307452  
 jan.mensing@redwings-baseball.com

# GREYS 2016

Baseball und Softball kann man auch bis ins hohe Alter spielen, denn die Grundarten unseres gemeinsamen Teamsports: Schlagen, Laufen, Fangen und Werfen haben wir alle in unseren Ur-Genen.

## Die GREYWINGS, das Slow-Pitch- Softball-Team der REDWINGS.

So gründeten wir das neue gemischte GREYWINGS-Team.

Wir GREYS sind zwar nicht wirklich alt, sondern erfahren, aber manch einer von uns ist halt auch schon etwas grau.

Einige von uns haben schon ihre Erfahrungen aus ihrer aktiven Baseball- oder Softball-Karriere, andere aus der Betreuung ihres REDWINGS-Nachwuchses, und manch einer von uns hat auch von beidem schon auch seine graue Haare bekommen.

Wir genießen gemeinsam unseren Teamsport, sind dabei genauso ehrgeizig wie die aktiven Damen- und Herrenteams der REDWINGS, dennoch liegt bei uns der Schwerpunkt auf der Freude und dem Genuss, sowohl unseres Spiels, als auch sicher immer nach unseren Aktivitäten.

Wir freuen uns auf die weitere Verstärkung unseres Teams, egal ob Frau oder Mann, egal ob mit oder ohne Soft- oder Baseball-Erfahrung.

Ein wenig Lebenserfahrung sollte jedoch schon dabei sein, aber Grau ist auch kein Muss.

Ü 25 1/2 ohne Altersbegrenzung nach oben, ob Fan oder Eltern vom Baseball-Nachwuchs, Förderer, Anfänger oder Erfahrener sind uns herzlich willkommen, die außerhalb des regulären Ligabetriebes der Soft- oder Baseball-Mannschaften der REDWINGS Spaß am Schlagen, Laufen, Fangen und Werfen haben.

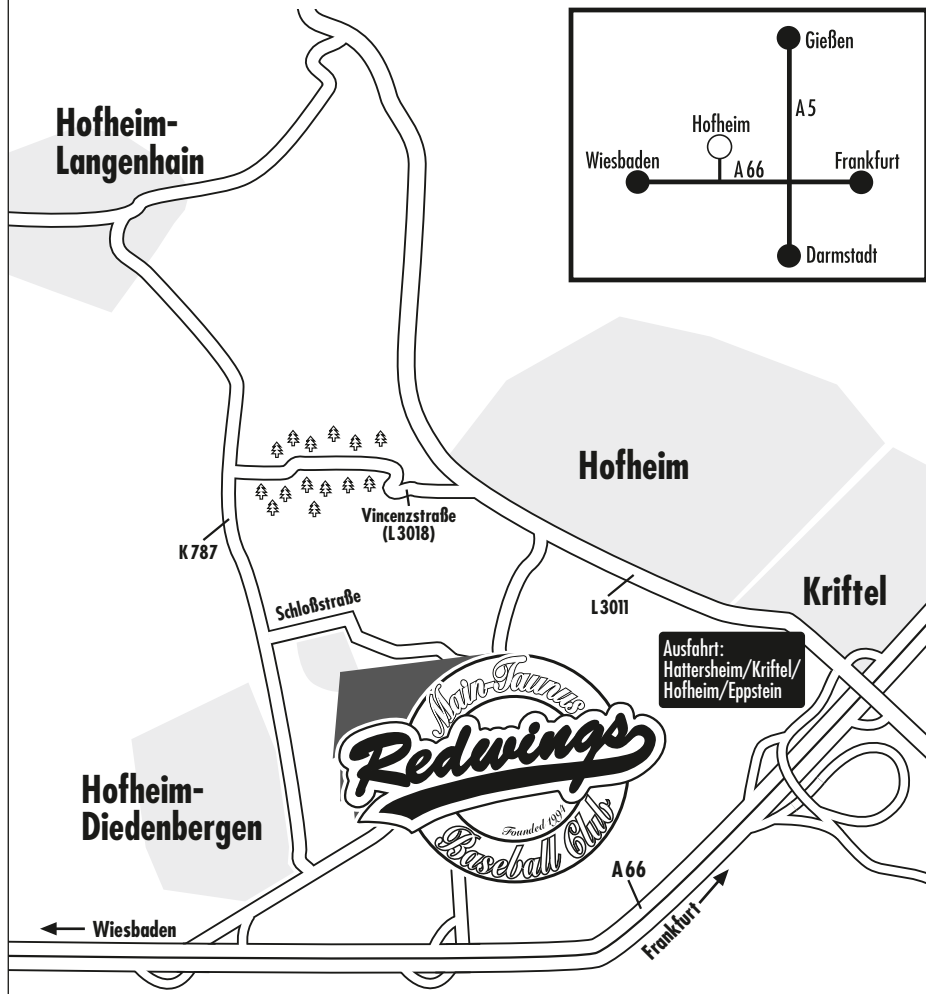
Im Rahmen von Freundschaftsspielen gegen die sogenannten „Fun“- oder „Barbecue“-Teams der anderen Baseball-Vereine stellen wir dann auch unser Können unter Beweis, wobei wir uns während und nach diesen Spielen gern an deren Namen auch orientieren.

Alle interessierten Junggebliebenen können sich gern an: Jan.Mensing@REDWINGS-Baseball.com wenden, oder im Sommer freitags ab 19:00 Uhr bei uns auf dem „Field of Dreams“ in Hofheim-Marxheim eine Trainings-Einheit mit absolvieren.

# Wegbeschreibung

Ball-Park in Hofheim am Taunus:

Auf der A 66 bis zur Ausfahrt Hattersheim/Kriftel/Hofheim/Eppstein. Am Ende der Ausfahrt in Richtung Hofheim abbiegen und etwa drei Kilometer geradeaus auf der Landstraße (L 3011) fahren. Dann links in die Vincenzstraße (L 3018) Richtung Medenbach/Langenhain (gelbes Schild!) einbiegen. Etwa drei Kilometer geht es durch einen Wald. An der abknickenden Vorfahrtsstraße nach links auf die K 787, Richtung Hofheim-Diedenbergen. Nach ca. einem Kilometer nach links in die Schloßstraße einbiegen. Auf der rechten Seite befindet sich dann das Baseball-Feld.

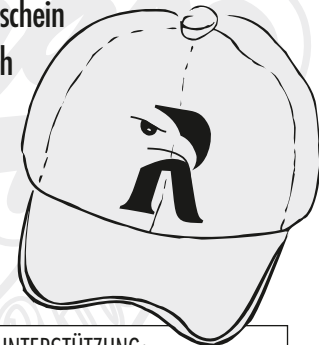


WERDEN SIE PASSIVES MITGLIED UND SICHERN  
SIE SICH EINE WILLKOMMENSPRÄMIE!



Werden auch Sie für nur 30 Euro passives Mitglied der Main-Taunus Redwings und unterstützen Sie so den Verein bei der Realisierung eines eigenen Feldes und der Sicherung seiner Zukunft.

Unsere passiven Mitglieder erhalten als Willkommensgeschenk und Dankeschön für ihre Mitgliedschaft einen Artikel aus der Redwings-Fankollektion bei Eintritt in den Verein. Als Bonus gibt's in jedem Jahr noch einen Gutschein für zwei Redwing-Burger und zwei Getränke für Ihren Besuch bei einem Heimspiel.

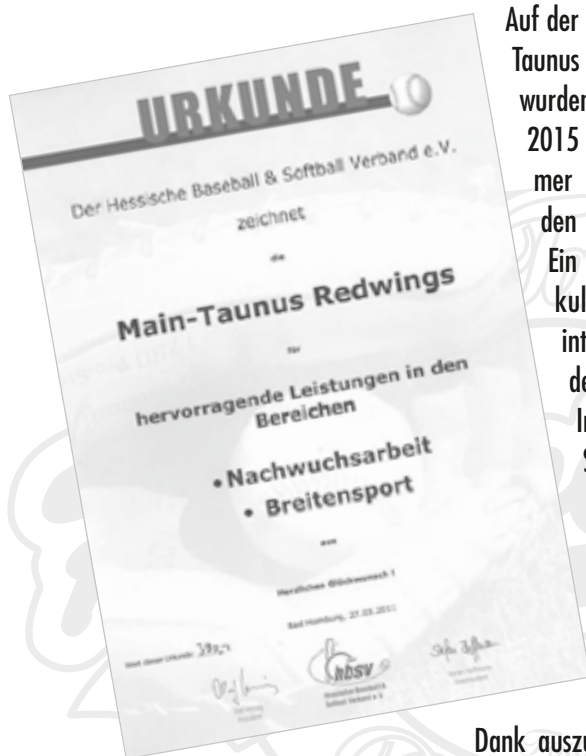


WIR DANKEN UNSEREN PASSIVEN MITGLIEDERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:

Stefan Bäder · Jürgen Balz · Martina Becker · Andre Berger · Jan Birnbach · Schirin Bogner · Boris Bühler · Dennis Bühler · Helga Bühler · Ingo Bühler · Ingrid Corbi · Kerstin Corbi · Mona Corbi · Birgit Eckhardt · Nicolas Eckhardt · Alexander Elsas · Boris Engelhardt · Birgit Eyrich · Karoline Fiedler · Gerhard Fiedler · Florian Gebhard · Egon Golz · Gertrud Göpp · Kamill Göpp · John Hannappel · Martin Hänsch · Eva Hänsch · Andreas Harder · Gudrun Harder · Jean Harder · Valentin Harder · Viviane Harder · Pasquale Harsy · Pascal Hecker · Richard Hilgart · Thorsten Hillmer · Jayne Hines · Adrian Holler · Alexander Holler · Gisela Illichmann · Udo Illichmann · Patrick Jakobi · Sandra Johnscher · Klaus Junker · Horst Kanter · Robert Klawes · Jakob Klement · Annette Kühn · Peter Lehmann · Alexander Lenk · Wolfgang Mach · Gerhard Mantel · Marco Mathia · Ian Morrison · Petra Morrison · Scot Morrison · Annette Mosier · Otto Palenicek · Daniel Palenicek · Eva Pissors · Stefan Poppl · Glen Prasser · Thorsten Procher · Gerd Pullmann · Fernando Ramos · Carolin Scheer · Christian Schnabel · Korinna Schnabel-Göpp · Kai Schütt · Anja Siebers · Frank Siebers · Torsten Skadell · Martin Sommer · Sabine Steinmetz · Manfred Studenroth · Tim Tanida · Gisela Weydmann-Kühn · Alexandra Wirbitzki · Stefan Wirbitzki



# Ehrungen und Auszeichnungen



Auf der letztjährigen Weihnachtsfeier der Main-Taunus Redwings am vierten Adventssamstag wurden die sportlichen Erfolge der Saison 2015 gemeinsam gefeiert. Etwa 120 Teilnehmer aus den verschiedenen Teams hatten den Weg ins Bürgerhaus Kriftel gefunden. Ein vielseitiges Buffet mit international-kulinarischen Leckerbissen, so bunt und international wie unsere Vereinsmitglieder selbst, wurde auf die Beine gestellt. Im Anschluss wurden die erfolgreichsten Spieler der Saison geehrt und das traditionelle Redwings-Bingospiel zelebriert, welches mit vielen attraktiven Preisen wieder alle in den Bann zog. Auch Kriftels Bürgermeister Christian Seitz, ließ es sich an diesem Abend nicht nehmen, dem Vorstand seinen

Dank auszusprechen und im Anschluss als ganz normaler Gast den Abend zu genießen und ein bisschen bei den Ehrungen zu helfen. Geehrt wurden dann einige langjährige Mitglieder für 10 Jahre Treue, sowie die besten Spieler (Most Valuable Player), die besten Neulinge (Rookie of the Year) bzw. die Spieler, die sich am stärksten verbessert haben (Most Improved Player) einer jeden Mannschaft. Die Ehrungen in der historischen Übersicht:

MVPs									
Jahr	Herrn I	Herrn II	Damen	Junioren	Junioren	Jugend	Schüler	T-Ball	Coaches
1996	M. Behrends	—	A. Allmendinger	—	—	M. Breu	—	—	T. Holmes
1997	S. Leonard	—	C. Sceli	—	M. Breu	K. Roberts	—	—	G. Fiedler
1998	P. Jakobi	A. Lenk	C. Sceli	—	F. Gebhard	K. Tzianavarlis	—	—	F. Siebers
1999	S. Wirbitzki	M. Radtke	C. Strömer	—	R. Hilgart	P. Schimmel	D. Gebhard	—	G. Fiedler
2000	S. Wirbitzki	M. Radtke	S. Agorh	—	K. Tzianavarlis	P. Schimmel	T. Schimmel	—	K. Schütt R. Hilgart
2001	K. Schütt	—	K. Harris	—	T. Böttcher	—	U. Bozkurt	—	T. Procher
2002	K. Schütt	—	E. Pissors	—	—	D. Planz	—	—	F. Setzer
2003	F. Gebhard	—	K. Harris	—	—	A. Berger	—	—	F. Setzer
2004	H. t. Chung	A. Berger	—	—	—	J. Harder	D. Bühler	—	F. Siebers
2005	R. Hilgart	—	—	—	—	M. Hoss	D. Meffert	—	F. Siebers/P. Harsy
2006	F. Gebhard	—	—	—	—	P. Riebel-Vosgerau	D. Meffert	—	—
2007	F. Gebhard	—	—	—	—	J. Müller	M. Peruzzi	—	—
2008	K. Schütt	—	—	—	J.-M. Harder	—	L. Morneweg	—	F. Peruzzi
2009	A. Berger	—	K. Harris	—	B. Paczkowski	—	M. Paczkowski	—	Breu/Harsy
2010	A. Berger	—	S. Essers	—	J. Müller	L. Morneweg	K. Krause	—	Eckhard/Setzer
2011	N. Schüler	H. Schulte-v. Bentheim	C. Müller	—	N. Eckhardt	L. Morneweg	N. Mosier	J.D. Glahn	Corbi/Riebel-Vosgerau
2012	J. Hayes	M. Mosier	J. Hedwig	R. Kredig	T. Eyrich	M. Kühn	T. Endres	N. Rossius	Mosier/Snyder
2013	N. Eckhardt	—	S. Luckhardt	—	L. Morneweg	K. Krause	N. Mosier	F. Jonscher	M. Mosier
2014	T. Eyrich	—	S. Luckhardt	—	—	S. Sivakumar	E. Mensing	M. Wirbitzki	M. Mosier
2015	W. Fontanez	—	M. Weimer	—	K. Künzler	E. Mensing	N. Rossius	M. Wirbitzki	O. Rossius

SPIELER-AWARDS IN HBSV-LIGEN			
Jahr	Name, Award	Jahr	Name, Award
1997	Eva Pissors, Best Pitcher Landesliga	2009	Marco Peruzzi, MVP Schülerliga + MVP All-Star Game
1998	Florian Gebhard, Best Fielder Juniorenliga	2009	Yannic Wildenhain, Best Pitcher Schülerliga
1999	Alexander Lenk, MVP Bezirksliga Nord	2009	Lukas Morneweg, Best Batter Schülerliga
1999	Steffi Miertschink, Best Batter Verbandsliga	2010	Richard Hilgart, Best Batter Landesliga, Sieger HR Derby
2000	Sabrina Agorh, MVP Verbandsliga	2010	Stephanie Essers, Best Batter und MVP Landesliga Nord
2003	Thorben Eichler, Best Pitcher Landesliga Süd	2010	Stefanie Stoff, Best Pitcher Landesliga Nord
2003	Florian Gebhard, MVP Landesliga Süd	2010	Melanie Berwanger, Best Fielder Landesliga Nord
2003	Richard Hilgart, Best Catcher Landesliga Süd	2011	André Berger, MVP, Verbandsliga Hessen
2003	Richard Hilgart, Best Catcher Landesliga Süd	2011	Carla Müller, MVP All-Star Game Landesliga
2004	Thorben Eichler, Strike out King Verbandsliga Hessen	2014	Timothy Eyrich, Best Pitcher Landesliga Nord
2006	Kevin Meffert, MVP Jugend Landesliga Hessen	2015	Timothy Eyrich: Best Pitcher Landesliga
2007	Florian Gebhard, MVP + Best Pitcher Herren Landesliga		

## ROOKIE OF THE YEAR / MOST IMPROVED PLAYER

Jahr	Herren I	Herren II	Damen	Junioren	Junioren	Jugend	Schüler	T-Ball
2001	T. Eichler	–	J. Grommes	–	–	–	–	–
2002	F. Neuhaus	–	K. Oschwald	–	–	P. Harsy	–	–
2003	T. Hillmer	–	–	–	–	M. Hoss	–	–
2004	K. Buschmann	–	–	–	–	J. H. Bush	C. Pfaffinger	–
2005	–	–	–	–	–	J. H. Bush	L. Wiesner	–
2006	M. Riebel-Vosgerau	–	–	–	–	J. Hannappel	M. Peruzzi	–
2007	O. Palenicek	–	–	–	–	C. Heislitz	F. Kaufmann	–
2008	P. Harsy	–	–	–	N. Eckhardt	Y. Wildenhain	–	–
2009	H. Schulte v. Bentheim	–	S. Stoff	–	R. Behle	–	N. Mosier	–
2010	J. Mensing	–	C. Scheer	–	F. Martinez	T. Simon	M. Ammelounx	–
2011	T. Schimmel	C.J. Hayes	J. Seidel	–	T. Eyrieh	M. Riepe	J. Maten	F. Pecher
2012	J. Müller	G. Ilse	Z. Putalova	K. Scheinberger	M. Riepe	R. Brück	S. Eichler	M. Wirbitzki
2013	H. Schulte v. Bentheim	–	M. Kühne	–	K. Krause	F. Parviz	M. von den Steinen	W. Schwarz
2014	O. Binz	–	A. Mathes-Gomez	–	–	C. Hall	M. von den Steinen N. Rossius (ROY) A. Beanco-Burill (ROY)	E. Ullrich (ROY) M. O'Daniel (MIP)
2015	S. Ihle	–	N. Plümpe	–	–	M. Weis	A. Hubrig	M. Takahata

## HALL OF FAME

aufgenommen am:	Name	Jersey No.:	Name
31.10.1998	Glen Prasser	29	Stan Leonard
01.12.2007	Stefan Weydmann-Kühn		
28.11.2009	Thomas Holmes		

## JERSEY-RETIREMENT

## VEREINS-AWARDS

Jahr	Award
1997	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport
1998	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
1999	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen in der Jugendarbeit
1999	„Pechvogelverein des Jahres“ wegen des Gerichtsverfahrens, das seitens zweier Anwohner eingeleitet wurde
2000	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2001	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2003	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2004	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2005	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für hervorragende Leistungen im Nachwuchsbereich
2006	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2007	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für herausragende Leistungen im Breitensport und in der Jugendarbeit
2008	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für hervorragende Leistungen im Nachwuchsbereich
2009	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für hervorragende Leistungen in der Nachwuchsarbeit und im Breitensport
2010	Sonderprämie des Hessischen Baseball- und Softballverbandes für hervorragende Leistungen in der Nachwuchsarbeit und im Breitensport

# Redwings



## Viel Erfolg

für die

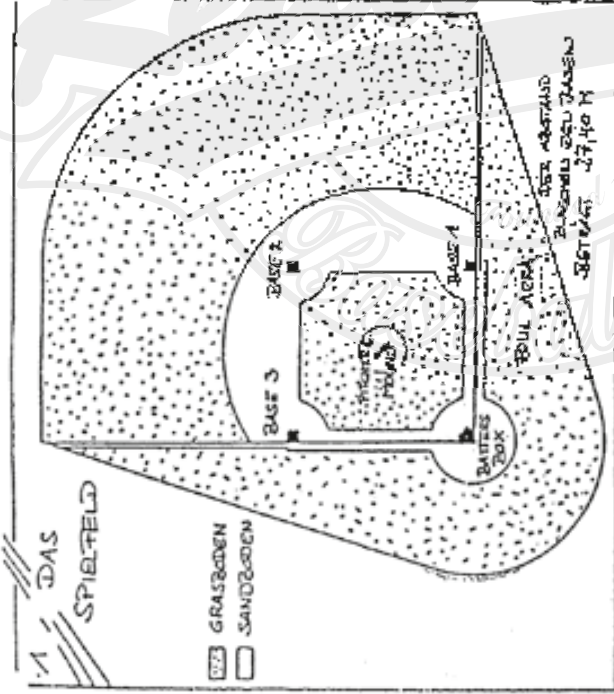
## Saison

# 2016!

**mo**  
**MACH**  
**DRUCK** GMBH

**MACH DRUCK GmbH**  
Linkstraße 69  
65933 Frankfurt am Main  
Telefon (0 69) 38 12 31  
Telefax (0 69) 3 80 86 46  
kontakt@mach-druck.de  
www.mach-druck.de

Gestaltung · Satz · Druck · Verarbeitung · Folienprägen



2. BASEBALL IST EIN SPIEL, DAS AUS ZWEI MANNSCHAFTEN ZU DEN 9 SPIELERN BESTeht

HIER SITZT DIE OFFENSIVE MANNSCHAFT

3. DIE DEFENSIVE MANNSCHAFT (IM FELD)

CATCHER  
3<sup>RD</sup> BASEMAN  
PITCHER  
SHORTSTOP  
CENTERFELDER  
2<sup>ND</sup> BASEMAN  
1<sup>ST</sup> BASEMAN  
RIGHT-FIELDER

4. DER PITCHER WIRFT ZUM CATCHER

PITCHER  
CATCHER

5. DIE STRIKE-ZONE EIN-STRIKE IST EIN GUT GEMACHTER BALL VON PITCHER

GUT GUT AUSGEHÄLT

6. DIE AUSGANGS-ZONE IST EIN GUT GEMACHTER BALL VON PITCHER ZUM STRIKER

IST EIN GUT GEMACHTER BALL VON PITCHER ZUM STRIKER

7. OH EIN ODER

HÖRDE WIRD AN GEHT

8. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

9. DAS STRIKER WÄRDEN DER PITCHER ERMUNTEREN WENN ER WIRFT VERSCHEITER DANKE DAS LÄCHSTE BASE ERREICHT.

10. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

11. ANFANGS DER TRIE MANNSCHAFT IST ES FEINERMANIEREN VERWÄNDEN, JEDER HAT DREI SCHLAGER. WENN MAN NICHT AUSMACHT, ES IST VIEL KÖRPERLICHE, BILD AUS ZU BE-ZEUGEN.

12. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

13. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

14. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

15. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

16. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

17. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.



18. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

19. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

20. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

21. WENN DER BÄNNER DEN AUS-GANGSMÄNIG ERREICHT, ER DIENT EINER PUNKT.

© 2001 Redwings-Baseball.com

## Wir gestalten Lebensraum!



- ▼ Gardinen, Markisen, Rollos und Jalousien
- ▼ Wand-, Decken- und Bodenbeläge
- ▼ Maler- und Lackierarbeiten
- ▼ Trockenbau
- ▼ Teppich- und Gardinenreinigung

Achim Holler, Raumausstattermeister  
 Casteller Str. 97 L, 65719 Hofheim  
 Tel.: 0 61 92 / 30 74 84, Fax: -30 74 85  
 www.holler-raumausstattung.de

**holler**  
 RAUM AUSSTATTUNG



**EMO** <sup>GmbH</sup> **reisen**

Telefon 0 69 / 30 70 53 & 0 69 / 31 98 90 – Fax 0 69 - 31 99 92

Im Weidensee 50      www.emo-reisen.de  
 65929 Frankfurt am Main      E-Mail: mail@emo-reisen.de

## Baseball-Lexikon

- AT BAT** ..... Der Auftritt eines Schlagmannes an Home Plate bei dem er versucht den vom Pitcher geworfenen Ball zu schlagen. Das „At Bat“ beginnt wenn der Schlagmann die Batters Box betritt und endet wenn er „aus“ gemacht oder zum Baserunner wird.
- BACKSTOP** ..... Fangzaun hinter Home Plate, der Passed Balls oder Foul Balls davon abhalten soll, das Spielfeld zu verlassen.
- BALL** ..... Fehlwurf des Pitchers, der nicht durch die Strike Zone fliegt und nach dem der Schlagmann nicht schlägt.
- BASE HIT** ..... Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht, die 1. Base „safe“ zu erreichen.
- BASE ON BALLS** ..... Der Batter bekommt das 1. Base automatisch zugesprochen, da der Pitcher vier Balls (Fehlwürfe) während des At Bats gegen den Batter geworfen hat.
- BASERUNNER** ..... Läufer, der sein „At Bat“ beendet hat und sich z. B. nach einem Hit oder Walk auf einer der Bases befindet.
- BASE** ..... Eines der vier Laufmale im Infield. Entgegen dem Uhrzeigersinn sind dies: Home Plate, 1. Base, 2. Base, 3. Base.
- BREAKING BALLS** ..... Pitches, die durch besondere Wurftechnik keine gerade Flugbahn haben und somit für den Batter schwerer einzuschätzen sind (z. B. Curveball, Sinker).
- BUNT** ..... Schlagversuch, bei dem der Batter den Ball vorsätzlich nur kurz abtropfen läßt so daß er im Infield liegen bleibt.
- CATCHER** ..... Hinter dem Schlagmann hockender Spieler der verteidigenden Mannschaft, der durch seine Signale und Entscheidungen das Spiel wesentlich beeinflussen kann.
- CURVEBALL** ..... Verbreitetester aller Breaking Pitches, der während des Fluges eine Kurve einschlägt und deutlich langsamer ist, allerdings auch schwerer zu werfen, als ein Fastball.
- DEAD BALL** ..... Geschlagener oder geworfener Ball, der die Spielfeldbegrenzung verläßt so daß das Spiel unterbrochen werden muß.
- DESIGNATED HITTER** ..... Spieler, der in der Defensive keine Feldposition hat, sondern nur in der Offensive als Schlagmann zum Einsatz kommt.
- DOUBLE HEADER** ..... Zwei aufeinanderfolgende Spiele derselben beiden Mannschaften an gleichem Tag und Ort.
- DOUBLE PLAY** ..... Aktion der verteidigenden Mannschaft, bei der zwei Angreifer (Batter oder Baserunner) in einem Spielzug „aus“ gemacht werden.
- DOUBLE** ..... Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht direkt das 2. Base zu erreichen.
- ERROR** ..... Fehler eines verteidigenden Feldspielers, der durch einen mißlungenen Wurf oder Fang einem Angreifer ermöglicht ein Base zu erreichen oder eines vorzurücken.
- FAIR BALL** ..... Ball der vom Batter in das Spielfeld geschlagen wird.
- FASTBALL** ..... Schnellstmöglicher Wurf eines Pitchers mit tendenziell gerader Flugbahn.
- FIELDER** ..... Verteidigender Feldspieler, der versucht durch Fangen und Werfen des Balles gegnerische Angreifer (Batter, Baserunner) „aus“ zu machen.
- FLY BALL** ..... Hoch in die Luft geschlagener Ball.
- FOUL BALL** ..... Ball, der von einem Batter aus dem Spielfeld geschlagen wird. Zählt als Strike gegen den Batter sofern dieser nicht bereits zwei Strikes gegen sich hat.
- FOUL LINES** ..... Linien, die entlang der 1. und 3. Base das Spielfeld begrenzen und das Foul Territory vom Fair Territory trennen.
- GRAND SLAM** ..... Home Run, bei dem alle Bases mit Läufern besetzt sind und der daher 4 Runs in Ziel bringt.
- GROUND BALL** ..... Auf den Boden geschlagener Ball.
- HIT** ..... Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht ein Base zu erreichen.
- HOME PLATE** ..... Dreiecksähnliche Base die ein Batter, nachdem er die drei übrigen Bases abgelaufen hat, wieder erreichen muß um einen Punkt zu machen. Weiterhin dient sie als horizontales Maß bei der Beurteilung von Strike oder Ball durch den Schiedsrichter.
- HOME RUN** ..... Schlag eines Batters der üblicherweise die hintere Stadionbegrenzung überfliegt und es ihm dadurch ermöglicht, direkt wieder zu Home Plate zu gelangen und einen Run zu erzielen.
- INFIELDER** ..... Verteidigungsspieler im Infield: 1. Baseman, 2. Baseman, Shortstop und 3. Baseman.
- INNING** ..... Einer der neun Spielabschnitte in dem jede Mannschaft je einmal in der Offensive (am Schlag) und in der Defensive (im Feld) ist. Angriff und Verteidigung wechseln, wenn die verteidigende Mannschaft drei Spieler ihrer Gegner „aus“ gemacht hat.
- INTENTIONAL WALK** ..... Das absichtliche Werfen von vier Balls durch den Pitcher um zu verhindern, daß ein guter Batter ein Hit bekommt.
- KNUCKLEBALL** ..... Besonderer Pitch, der ohne Rotation geworfen und deshalb durch Luftströmungen in der Flugbahn beeinflusst wird und daher schwer einzuschätzen ist.

LEAD	Abstand eines Baserunners vom Base, um die Laufdistanz zum nächsten Base zu verkürzen.
LINE DRIVE	Hart geschlagener Ball, der sehr schnell und fast parallel zum Boden fliegt.
MOUND	Kleiner Hügel von dem aus der Pitcher seine Würfe zum Batter ausführen muß.
NO-HITTER	Seltener Fall eines Spieles, wo es einer Mannschaft gelingt keinen einzigen Hit ihrer Gegnemannschaft zuzulassen.
ON DECK	Kreis außerhalb des Spielfeldes in dem sich der nächster Batter aufwärmt und CIRCLE vorbereitet.
OUTFIELDER	Verteidigungsspieler im Outfield: Leftfielder, Centerfielder, Rightfielder.
OUT	Gelungene Aktion der Defense, die einen Spieler der Offense z. B. durch Fangen eines Flugballes, rechtzeitiges Werfen des Balles zu einer Base oder Strike Out „aus“ macht.
PASSED BALL	Pitch, den der Catcher nicht fängt und der deshalb zum Backstop rollt.
PICK OFF	Wurf eines Pitchers zu einem Base, das von einem gegnerischen Baserunner besetzt ist, mit dem Versuch, diesen „aus“ zu machen, wenn er sich zu weit vom Base entfernt hat.
PINCH HITTER	Eingewechselter Batter, der nur einmal während des gesamten Spieles an den Schlag kommt.
PINCH RUNNER	Eingewechselter Runner, der für einen bereits auf Base befindlichen Spieler in das Spiel kommt.
PITCHER	Werfer auf dem Mound der verteidigenden Mannschaft. Seine Aufgabe ist es, der angreifenden Mannschaft so selten wie möglich zu gestatten auf Base zu kommen.
PITCH	Wurf des Wurfers einer Mannschaft (Pitcher) zum Schlagmann der anderen Mannschaft (Batter).
PLATE UMPIRE	Schiedsrichter, der hinter Home Plate und dem Catcher kniet, hauptsächlich um über Balls und Strikes zu entscheiden.
POWER HITTER	Schlagmann, der für Hits bekannt ist, die es ihm oftmals ermöglichen mehr als eine Base zu erlaufen (Homerun).
RUBBER	Markierung auf dem Mound, von der aus der Pitcher seinen Wurf zum Batter machen muß.
RUN BATTED IN (RBI)	Aktion eines Angreifers (i. d. R. Hit), durch die ein Baserunner die Möglichkeit hat, ins Ziel zu kommen und einen Run zu erzielen.
RUN	Punkt, der von einem Angriffsspieler dadurch erzielt wird, daß er als Baserunner alle vier Bases berührt hat und wieder an Home Plate angekommen ist.
SACRIFICE	Spezielle Art des Bunt, die nur den Zweck hat einen auf Base befindlichen BUNT Runner zur nächsten Base zu bringen wobei dafür das „aus“ des Batters „geopfert“ wird.
SACRIFICE FLY	Spezielle Art des Flyballs mit den gleichen Zielen des Bunts, wobei auf Base befindliche Runner durch „TAG-UP-PLAY“ die nächste Base erreichen sollen.
SAFE	Das rechtzeitige Erreichen einer Base durch den Runner, bevor die verteidigende Mannschaft den Ball dorthin gebracht hat.
SINGLE	Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht das 1. Base zu erreichen.
SLIDE	Das „Rutschen“ zu einem Base um der Berührung durch den Ball im Handschuh eines Feldspielers auszuweichen.
STARTER	Pitcher, der für eine Mannschaft zu Beginn des Spiels auf dieser Position eingesetzt wird.
STOLEN BASE	Das Erreichen der nächsten Base durch einen Runner während der Pitcher im Begriff ist seinen nächsten Wurf auszuführen.
STRIKE	Ein vom Pitcher geworfener Ball der a) durch die Strike Zone fliegt oder b) nach dem der Batter schwingt ohne ihn zu treffen oder c) vom Batter aus dem Spielfeld geschlagen wird (sofern der Batter nicht schon zwei Strikes hat).
STRIKE OUT	„Out“, das der Pitcher dadurch herbeiführt, daß der Batter drei Strikes gegen sich hat.
STRIKE ZONE	Die imaginäre Zone, in der Höhe zwischen Knie und Achsel des Schlagmannes und in der Breite über der auf dem Boden liegenden Home Plate, die der Pitcher treffen muß, um einen Strike zu werfen.
SWITCH HITTER	Schlagmann, der sowohl links- als auch rechtshändig schlagen kann.
TAG OUT	Das Berühren und somit „aus“ machen eines Runners durch einen Feldspieler, der den Ball im Handschuh hat.
TAG UP	Das Verharren eines Läufers an einer Base bei einem geschlagenen Flugball, solange bis der Feldspieler den Ball im Handschuh hat. Erst dann darf sich der Läufer auf den Weg zur nächsten Base machen.
TRIPLE	Schlag eines Batters, der es ihm ermöglicht, direkt das dritte Base zu erreichen.
TRIPLE PLAY	Aktion der verteidigenden Mannschaft, bei dem drei Angreifer (Batter oder Baserunner) in einem Spielzug „aus“ gemacht werden.
UMPIRE	Schiedsrichter
WALK	Der Batter bekommt das 1. Base automatisch zugesprochen, da der Pitcher vier Balls (Fehlwürfe) während des AT BATS gegen den Batter geworfen hat.
WILD PITCH	„Wilder“ Wurf des Pitchers, den der Catcher nicht fangen kann und der einem Baserunner ermöglicht, vorzurücken.

# UNTERWEGS MIT NETTEN LEUTEN

Omnibusse Kolb  
Ihn. Gudrun Harder  
Alt Wildsachsen 2  
65719 Hofheim



Tel 06198 8431  
Fax 06198 349469  
info@omnibussekolb.de

Familienfeiern - Vereinsausflüge - Klassenfahrten - Betriebsausflüge  
Flughafentransfers - Messeshuttle - Geschäftsreise

## IHR BUS FÜR JEDE GELEGENHEIT!

# JACOBI



**Gartengeräte · Reinigungstechnik · Forsttechnik  
Kommunaltechnik · Golfmaschinen**

● <i>Rasentrac</i>	● <i>Kompostiergerät</i>
● <i>Balkenmäher</i>	● <i>Stromerzeuger</i>
● <i>Rasenmäher</i>	● <i>und Wasserpumpe</i>
● <i>Holzspalter und Holzsägen</i>	

## VERKAUF · VERMIETUNG · FACHSERVICE

**Gutenbergstr. 14 · Postfach 1230 · 65830 KRIFTEL**  
Telefon (061 92) 9 71 79-0 · Fax (061 92) 4 4590  
[www.gartengerate-jacobi.de](http://www.gartengerate-jacobi.de) · E-Mail: [info@gartengerate-jacobi.de](mailto:info@gartengerate-jacobi.de)

Geschäftszeiten: Montag - Freitag 7.30 - 17.30, Samstag 8 - 12 Uhr  
Großer Parkplatz direkt am Haus

# Der Vorstand



## Präsident

Frank Siebers  
Sindlinger Str. 10  
65830 Kriftel  
T. 06192-44971  
E. frank.siebers@redwings-baseball.com



## Vizepräsident

Jan Mensing  
Pfarrgartenstr. 11  
65719 Hofheim  
T. 0177-7307452  
E. jan.mensing@redwings-baseball.com



## Kassenwart/Geschäftsführer

Frank Setzer  
Am Holzweg 18  
65830 Kriftel  
T. 06192-42391  
E. frank.setzer@redwings-baseball.com



## Schriftführerin

Sonja Luckhardt  
Thüringer Weg 24  
65719 Hofheim  
T. 0176-66876876  
E. sonja.luckhardt@redwings-baseball.com



## Sportwart

Richard Hilgart  
Paul-Ehrlich-Str. 16  
61231 Bad Nauheim  
T. 0173-2030464  
E. richard.hilgart@redwings-baseball.com



## Jugendwartin

Mandy Tylak-Trapp  
Wiesenstr. 19  
65817 Eppstein  
T. 0170-9015465  
E. mandy.tylak-trapp@redwings-baseball.com



## Pressesprecherin

Angela Weck  
Mörickestr. 3  
65719 Hofheim  
T. 06192-900211  
E. angela.weck@redwings-baseball.com

Erhöhter  
Einbruchschutz  
für Ihr Zuhause!



GAYKO ESP

GAYKO GVS

Schützen Sie sich mit  
GAYKOSafeGA® 5000 Sicherheitsfenstern



IDEENcenter

p. fuchs



Niederhofheimer Straße 24  
65719 Hofheim  
Tel.: 06192 / 5525  
post@schreinerei-fuchs.com  
www.schreinerei-fuchs.com

www.Redwings-Baseball.com

BACKHAUS  
Heislitz



Wir backen mit  
Herz und Hand



www.heislitz.de

www.Redwings-Baseball.com

A woman with long brown hair is standing in a modern architectural setting with large concrete pillars. She is wearing a light pink, double-breasted blazer with three buttons, a matching long-sleeved blouse, and matching wide-leg trousers. She is also wearing high-heeled shoes with crisscrossing straps. The background shows greenery and a bright sky.

# PRETTY PURE 2016

SHOP ONLINE | [breuninger.com](http://breuninger.com)

**B** breuninger

BREUNINGER MAIN-TAUNUS-ZENTRUM SULZBACH